

Beistandschaft und Frühe Hilfen – Die besondere Rolle der Beistandschaft im Jugendamt

Sabine Kirsch, BezJA Lichtenberg, Berlin; Michael Platte, StJA Hamm

Wenn Hilfebedarf deutlich

Wird - wie ist die Beistandschaft

im Jugendamt vernetzt?

- realistischer Anspruch?

- gewollt?

- umsetzbar?

- Visionen?

- Beistandschaft und Kinderschutz

- Türöffnerfunktion

- Beispiele

Beistandschaft mit Leidenschaft – da geht noch was!

Bundestagung des Praxisbeirat Beistandschaft vom 23. – 24.9.2019 in Fulda

Beim Deutsches Institut für Jugendhilfe und Familienrecht e.V. (DIJuF)



Die Vision

Beschreibt eine realistische, glaubwürdige und attraktive Zukunftslösung für eine Organisation. Die Vision ist ihre Vorstellung davon, auf welches Ziel ihre Organisation hinarbeiten soll und wie die Zukunft erfolgreich und wünschenswerter als bislang gestaltet werden kann.

Die Mission

Ist die prägnante Darstellung des Sinnes, der Existenzberechtigung der Organisation. Sie klärt, warum es sie unbedingt geben sollte.

Die Kultur

Kultur umfasst Denk-, Fühl- und Verhaltensmuster, die die Mitglieder der Organisation gemeinsam haben und sie unterscheidbar zu anderen Gruppierungen machen



Leitfragen zur Entwicklung

----- einer Vision: Wo wollen wir in ferner Zukunft sein?

----- Worauf sind wir stolz?

----- einer Mission: Wozu gibt es uns?

----- Was treibt uns?

----- Wer sind wir und für wen sind wir tätig?

----- der Kultur: Welche Werte sind uns wichtig?



Wo wollen wir in ferner Zukunft sein

- erster Ansprechpartner wenn es um Unterhalt geht
- Berater und Unterstützer für viele Lebenslagen der Familien
- Zugriff auf Datenbank für Angebote Freier Träger im Umfeld
- Vernetzung mit anderen Fachdiensten
- kein „Exot“ in der Jugendhilfe

Worauf sind wir stolz

- sehr breites Dienstleistungsangebot
- Unterhaltsexperten
- umfassende Beratungstätigkeit
- gute Gesprächskultur
- Leute kommen gerne zu uns
- zeitnahe Umstellung auf neue gesetzliche Grundlagen

